



**colorCONTROL LT**  
**Kurzanleitung**

Parametrierprogramm

**QuickTeach**

## Programmstart

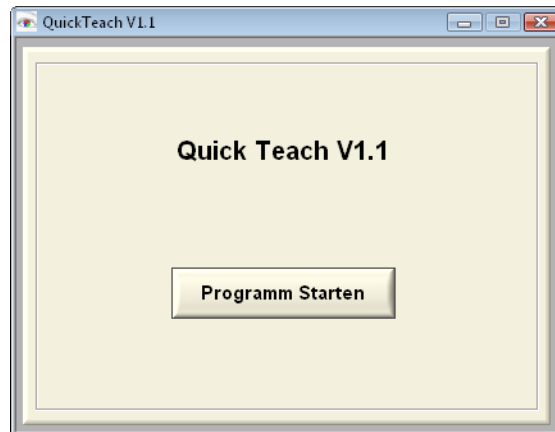


Abbildung 1 Startfenster

Abbildung 1 zeigt das Fenster nach Programmaufruf. Durch Betätigen der Taste „Programm Starten“ wird das Programm gestartet.

### Hinweis:

Das Programm erkennt angeschlossene Sensoren an der USB Schnittstelle und der seriellen Schnittstelle (COM1 bis COM9) des PC's. Dabei wird für die serielle Schnittstelle eine Baud Rate von **28800** vorausgesetzt (Auslieferungszustand)!

Die Schnittstellen werden in folgender Reihenfolge abgefragt:

- USB (bei mehreren Sensoren am USB Anschluss wird der erste verwendet)
- COM1
- COM2
- .
- .
- .
- COM9

Der erste nach dieser Reihenfolge gefundene Sensor wird verwendet.

Wird kein Sensor an den Schnittstellen gefunden, erscheint das Fenster in Abbildung 2.

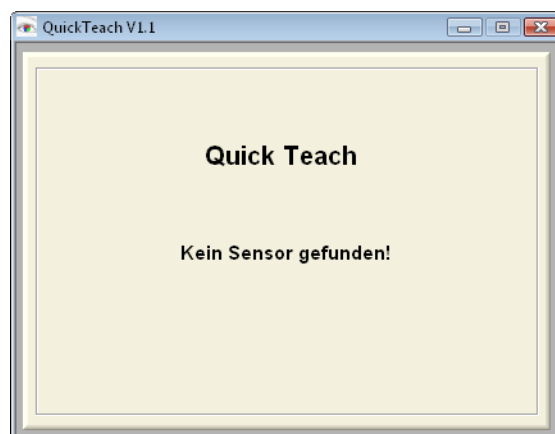


Abbildung 2 Fenster, wenn kein Sensor gefunden

# Programmfunktionen

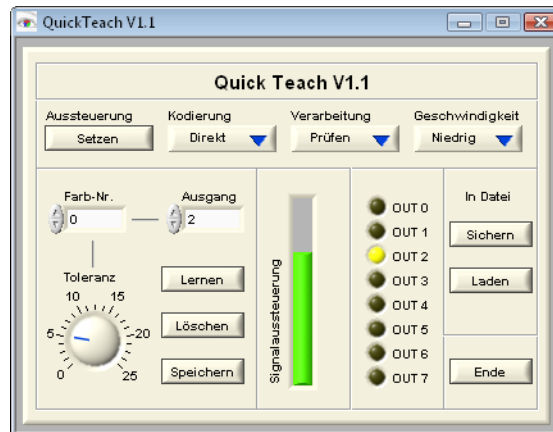










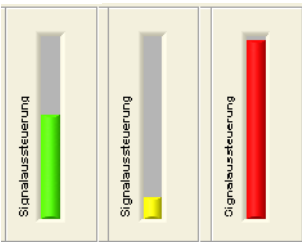
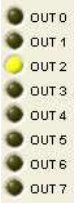



Abbildung 3 Programmfenster

Abbildung 3 zeigt das Programmfenster.

Pos.	Programmelement	Funktionsbeschreibung
1		<p>Mit Betätigen dieser Taste wird eine automatische Signalaussteuerung des Sensors auf <b>70 %</b> durchgeführt. <b>Hinweis:</b> Die Funktion ist nur bei Sensoren mit variabler Intensitäts- und Empfindlichkeitseinstellung verfügbar!</p>
2		<p>Mit diesem Auswahlschalter wird die Kodierung der Ausgangskanäle des Sensors festgelegt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Direkt: entspricht einer Belegung der Ausgänge mit einer Farbe je Ausgang (1-AUS-N Kodierung)</li> <li>• Binär: die Ausgangskanalnummer wird binär kodiert, wodurch sich z.B. bei 8 Ausgängen bis</li> </ul>
3		<p>Mit diesem Auswahlschalter wird zwischen den Verarbeitungsmodi</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Klassifizieren (passendste Farbe)</li> <li>• Prüfen (I.O./N.I.O., Eingabe einer Toleranz erforderlich)</li> </ul> <p>umgeschaltet.</p>
4		<p>Mit diesem Auswahlschalter wird die Abtastgeschwindigkeit des Sensors festgelegt.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Niedrig (500 Hz)</li> <li>• Mittel (2 kHz)</li> <li>• Hoch (5 kHz)</li> </ul> <p><b>Hinweis:</b> Die effektive Reaktionsgeschwindigkeit des Sensors hängt zusätzlich von der eingestellten Mittelwertbildung ab!</p>
5		<p>Mit diesem Auswahlfeld wird die Speicherplatznummer der aktuellen Farbe gewählt. Es stehen die Speicherplätze 0...255 zur Verfügung.</p>

		<p><b>Hinweis:</b> Beim Belegen mit Farben sollten keine „Lücken“ gelassen werden.</p>
6		<p>Mit diesem Auswahlfeld wird der aktuellen Farbnummer der gewünschte Ausgangskanal zugeordnet.</p> <p><b>Hinweis:</b> Es können mehrere Farbnummern (max. 255) einem Ausgang zugeordnet werden.</p>
7		<p>Mit diesem Regler wird die Toleranz für die zu lernende Farbe eingestellt.</p>
8		<p>Mit Betätigen dieser Taste wird der momentane Farbwert mit den eingestellten Parametern (Toleranz, Ausgangskanal) unter der eingestellten Farbnummer abgespeichert.</p>
9		<p>Mit Betätigen dieser Taste wird die selektierte Farbnummer inklusive Parameter aus dem Speicher gelöscht.</p> <p><b>Hinweis:</b> Die Farbnummern rücken beim Löschen von Zwischenfarben nach!</p>
10		<p>Mit Betätigen dieser Taste werden alle Parameter im Flash des Sensors gespeichert (Erhalt der Werte bei Stromausfall).</p>
11		<p>Diese Anzeige stellt die Aussteuerung des Sensors dar. Die Aussteuerung wird in folgende Bereiche unterteilt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Grüne Darstellung (Empfohlener Bereich 15-95 %)</li> <li>• Gelbe Darstellung (Schwache Aussteuerung &gt;15 %)</li> <li>• Rote Darstellung (Unter- bzw. Übersteuerung)</li> </ul>
12		<p>Diese Anzeige stellt den Zustand der Ausgangskanäle des Sensors dar.</p>
13		<p>Mit den Tasten in diesem Feld können die eingestellten Parameter in eine Datei gesichert werden und wieder aus einer Datei geladen werden.</p>

## Bedienschritte

1. Pos. 1: Sensor aussteuern (bei mehreren Farben auf hellstem Farbobjekt!)
2. *Optional: Pos. 2, 3 und 4: Ausgangskodierung (je nach Farbenanzahl), Verarbeitungsmodus bzw. Geschwindigkeit einstellen.*
3. Pos. 5: Farbnummer wählen
4. Pos. 6: Gewünschten Ausgang zuordnen
5. *Nur im Verarbeitungsmodus „Prüfen“: Pos. 7: Toleranz einstellen*
6. Pos. 8: Farben und Parameter übernehmen
7. *Optional: Für weitere Farben Schritte 3 bis 5 wiederholen*
8. *Optional: Pos. 9: Löschen der aktuellen Farbnummer*
9. Pos. 10: Speichern im Flash des Sensors



MICRO-EPSILON Eltrotec GmbH  
Heinkelstraße 2 · 73066 Uhingen / Deutschland  
Tel. +49 (0) 7161 / 98872-300 · Fax +-49 (0) 7161 / 98872-303  
eltrotec@micro-epsilon.de · [www.micro-epsilon.de](http://www.micro-epsilon.de)

X9750260-A011081HDR

